



Ostdeutsche Rundschau.

Herausgeber R & Wolf.

Wien, den 6. Juni 1901

7/1, Landgasse 4, Ecke Bandgasse.

Sehr geehrter Herr Grunig!

Mir bin und dem beiliegenden Antriebe
und der heutigen Abend Ausgabe der „Ostdeutschen
Rundschau“ sehr dankbar, und ich bin sehr dankbar
für die Ihre Sache = Aufregung, die mir in der öffentlichen
Unterstützung beizugehen unerschütterlich, sehr mitbewusst,
wie die Unterstützung der Luft um die Unterstützung zu sein.
Mir heutigen diese große Unterstützung gerne sein in der
öffentlichen Meinung war, aber es ist nicht das mit sein, wenn
die selber einige Worte für die Unterstützung der
Antriebe. Ich würde diese Worte sehr lieblich dem zweiten
Heften, die nächsten Sonntag erscheinen, wenn möglich. Der Vater,
sogar nicht in den folgenden. Aber bitte nicht so und nicht
bald eine einige Worte der Unterstützung Ihre Unterstützung
Absicht. Sie nächsten Sonntag Donnerstag in meinem Namen
sein. Im Namen der für den nächsten Sonntag für die Unterstützung
bin ich mit den besten Wünschen für die Unterstützung
Th. Antrop

Handwritten text at the top of the page, possibly a title or address, which is mostly illegible due to fading and bleed-through.

10. April 1871

Handwritten text, possibly a salutation or the beginning of a letter.



Main body of handwritten text, consisting of several paragraphs. The text is very faint and difficult to read, appearing to be a letter or a report.



